

Der eine hat Kapital – der andere braucht Kapital

- a) Kapitalanbieter und Kapitalnachfrager haben ganz unterschiedliche Bedürfnisse, wie die folgenden Beispiele zeigen.

A

Die Eidgenössische Ersparnisbank wächst unerwartet schnell und sucht daher Anleger, die bereit sind, zusätzliche Mittel zur Verfügung zu stellen. Sie werden damit Miteigentümer der Bank, dürfen einmal pro Jahr an der Versammlung aller Eigentümer teilnehmen und über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik mitreden. Zudem sind sie am Gewinn beteiligt, sofern ein solcher erzielt wird.

B

Hans Wernli hat im letzten Jahr 50 000 Franken geerbt. Er möchte dieses Geld langfristig und sicher anlegen. Dabei will er eine etwas höhere Rendite erzielen als mit seinen bisherigen Ersparnissen. Er interessiert sich zwar im Grundsatz dafür, was mit seinem Geld passiert, hat aber keine Lust, sich regelmässig um Unternehmensinformationen zu kümmern.

C

Renato Keller kann seinen alten Lastwagen für 50000 Franken verkaufen.

E

Prof. Hans-Jakob Sturzenegger hat im Laufe der Jahre 100000 Franken gespart. Nach etlichen Jahren Schuldienst möchte er einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Er will deshalb den Schuldienst quittieren und die Ersparnisse in ein erfolversprechendes Projekt investieren, bei dem er auch selber mitwirken könnte. Zur Verwirklichung seines Traumes ist er bereit, ein gewisses Verlustrisiko in Kauf zu nehmen.

D

Stefan Keller, der 14-jährige Sohn von Renato Keller, besucht das Gymnasium. In einem Ferienjob hat er 1000 Franken verdient, die er später für Stunden beim Fahrlehrer verwenden möchte.

G

Die Schülerzeitung «Eugen» benötigt 10000 Franken, um eine sinnvolle Infrastruktur für die nächsten Jahre bereitzustellen (Scanner, Kopierer, PC, Archivraum usw.).

F

Die SBB brauchen 200 Mio. Franken zur Erneuerung ihres Rollmaterials. Sie geben einer Gruppe von Banken daher den Auftrag, nach potentiellen Anlegern Ausschau zu halten, die ihnen langfristig einen Teil des Kapitals zur Verfügung stellen, ohne dass sie deswegen Einfluss auf die Unternehmensführung nehmen wollen. Sie sind bereit, etwas mehr Zins zu zahlen, als ein Sparbuch abwirft, und bieten den Kapitalgebern als Staatsbetrieb eine relativ hohe Sicherheit.

H

Renato Keller möchte einen neuen Lastwagen kaufen; der neue Wagen kostet 280 000 Franken. Er wäre interessiert am finanziellen Engagement eines Partners, der sich auch persönlich im Unternehmen einbringen würde.

Einige dieser Kapitalnachfrager passen mit einigen Kapitalanbietern zusammen. Versuchen Sie sinnvolle Paare zu bilden, wobei ein Buchstabe auch mehrmals vorkommen kann.

- b) Unter a) sind nur acht Beteiligte genannt. In Wirklichkeit sind Millionen an einem solchen Kapitalaustausch beteiligt. Wie könnten die teilweise sehr unterschiedlichen Bedürfnisse der verschiedenen Beteiligten effizienter koordiniert werden?

- c) In der folgenden Abbildung finden Sie die Erklärung verschiedener Finanzierungsarten. Ordnen Sie die Finanzierungsvorgänge A – H aus Teilaufgabe a) diesen Finanzierungsarten zu.

